

# LUFTBALLON MIT MURMEL IN STRUMPFHOSE

## **Material:**

**Luftballon, alte Strumpfhose, Glasmurmel**

## **Anleitung:**

**Nimm eine kaputte Strumpfhose und gib den Luftballon hinein. Nun kannst du optional auch eine Glaskugel/Glasmurmel in den Luftballon geben.**

**Blase den Luftballon wie gewohnt auf, verknote ihn und binde danach die Strumpfhose zu.**

**Auch wenn der Luftballon nun platzt hast du alle Teile in der Strumpfhose.**

**Die Glaskugel lässt die Flugbahn des Luftballons immer wieder variieren, je nachdem in welche Richtung die Kugel rollt.**

## **Pädagogische Ziele dahinter:**

### **Grobmotorik**

**Altersgruppe: 1-3 Jahre**

- **Fördert die Arm- und Handbewegungen durch das Werfen und Fangen des Luftballons.**
- **Kinder schulen die Bewegungskoordination, indem sie versuchen, den Luftballon zu greifen oder aufzufangen.**
- **Das Nachlaufen des Luftballons, insbesondere bei variierender Flugbahn, stärkt die großen Muskelgruppen (Beine, Rumpf).**

**Altersgruppe: 4-6 Jahre**

- **Kinder entwickeln gezieltes Werfen und Fangen, wodurch die Bewegungskoordination und die grobmotorischen Fähigkeiten weiter differenziert werden.**
- **Durch die unvorhersehbare Flugbahn (bedingt durch die Glasmurmel) wird die Reaktionsfähigkeit und die motorische Anpassungsfähigkeit geschult.**

## **Feinmotorik**

Altersgruppe: 1-3 Jahre

- Der Umgang mit dem Luftballon, das Greifen, Halten und Loslassen des Ballons, fördert die Geschicklichkeit der Hände und Finger.
- Das Tasten des Luftballons in der Strumpfhose (mit oder ohne Glasmurmeln) stärkt die sensorische Wahrnehmung der Hände.

Altersgruppe: 4-6 Jahre

- Kinder lernen, den Ballon gezielt zu lenken, zu drehen oder an bestimmte Orte zu werfen, wodurch die Feinmotorik weiter ausgebaut wird.
- Die Variation der Bewegungen (z. B. leichtes Schwingen oder Drehen) fördert die bewusste Kontrolle der Finger- und Handbewegungen.

## **Hand-Auge-Koordination**

Altersgruppe: 1-3 Jahre

- Das Beobachten der Flugbahn des Ballons und der Versuch, ihn zu greifen oder zu fangen, stärkt die Verbindung zwischen Sehen und Handeln.
- Kinder lernen, ihre Hände gezielt zu bewegen, um den Ballon im Blickfeld zu halten und auf ihn zu reagieren.

Altersgruppe: 4-6 Jahre

- Die unvorhersehbare Flugbahn durch die Glasmurmeln stellt eine Herausforderung dar und trainiert die präzisere Hand-Auge-Koordination.
- Durch gezielte Spiele (z. B. Werfen in ein Ziel oder zu einer Person) wird die Verbindung zwischen Wahrnehmung und Handlung noch bewusster gesteuert.

## **Kognitive Fähigkeiten**

Altersgruppe: 1-3 Jahre

- Kinder lernen durch Beobachtung Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge: „Wenn ich den Ballon werfe, fliegt er anders, wenn die Kugel an eine andere Stelle rollt.“
- Die variierende Flugbahn regt das Nachdenken an und fördert erste Problemlösungsfähigkeiten („Wie bewege ich mich, um ihn zu fangen?“).

Altersgruppe: 4-6 Jahre

- Kinder beginnen, physikalische Zusammenhänge wie Schwerkraft, Geschwindigkeit und Impuls zu verstehen: „Warum rollt die Kugel und ändert die Richtung?“
- Durch das Variieren von Wurf- und Fangbewegungen oder das Überlegen von Spielen (z. B. Zielwerfen) wird logisches und strategisches Denken gefördert.

## **Sozial-emotionale Fähigkeiten**

Altersgruppe: 1-3 Jahre

- Gemeinsames Spielen mit Eltern oder anderen Kindern fördert die soziale Interaktion.
- Erfolgserlebnisse (z. B. das Fangen des Ballons) stärken das Selbstvertrauen und die Freude am gemeinsamen Tun.

Altersgruppe: 4-6 Jahre

- Kinder lernen, in der Gruppe zu spielen, abzuwechseln und Regeln (z. B. Reihenfolge beim Werfen) einzuhalten, wodurch Teamfähigkeit entwickelt wird.
- Spielerische Herausforderungen (z. B. das unvorhergesehene Fangen) helfen, Frustrationstoleranz aufzubauen und spielerisch mit kleinen Rückschlägen umzugehen.

## **Sensorische Wahrnehmung**

Altersgruppe: 1-3 Jahre

- Das Tasten der verschiedenen Materialien (Luftballon, Strumpfhose, Glasmurmel) regt die haptische Wahrnehmung an.
- Kinder nehmen die unterschiedlichen Geräusche (z. B. die rollende Kugel, das Aufprallen des Luftballons) bewusst wahr, was die auditive Wahrnehmung fördert.

Altersgruppe: 4-6 Jahre

- Die Bewegung und das Verhalten der Glasmurmel im Ballon schulen die visuelle Wahrnehmung und die Fähigkeit, Bewegungen zu verfolgen.
- Die Kombination aus taktiler, auditiver und visueller Wahrnehmung fördert die sensorische Integration und das Zusammenspiel der Sinne.

## **Konzentration und Ausdauer**

Altersgruppe: 1-3 Jahre

- Das wiederholte Greifen, Fangen und Beobachten des Ballons hilft, die Aufmerksamkeitsspanne zu verlängern.
- Kinder üben sich in Geduld, wenn sie den Ballon verfolgen und versuchen, ihn zu fangen.

Altersgruppe: 4-6 Jahre

- Kinder konzentrieren sich auf das Beobachten der Flugbahn, das Planen des nächsten Schritts (z. B. Fangen oder Werfen) und das gezielte Agieren, was ihre Ausdauer fördert.
- Anspruchsvollere Spiele, wie z. B. das Werfen in ein Ziel, verlangen eine längere Aufmerksamkeitsspanne und trainieren die Fokussierung.